

Räuberische Erpressung eines Taxifahrers – Täter drohte mit Schusswaffe

Die Polizei fahndet seit Samstag nach zwei Männern, die in den frühen Morgenstunden in Kamen einen Taxifahrer überfallen wollten. Der drückte allerdings kräftig aufs Gaspedal und entkam.

Gegen 3.40 Uhr wurde am Samstag ein Taxi zur Lenbachstraße in Kamen bestellt. Als das Taxi dort eintraf, um vermeintliche Fahrgäste aufzunehmen, wurden durch zwei unbekannte maskierte Personen die Türen des Taxis aufgerissen. Der 73-jährige Taxifahrer wurde nun zur Herausgabe von Geld aufgefordert. Als er der Forderung nicht nachkam, wurde durch einen Täter zur Untermauerung ihrer Forderungen mehrere Schüsse aus einer mitgeführten Schreckschusspistole abgefeuert.

Der 73jährige Taxifahrer gab daraufhin mit seinem Taxi Gas und flüchtete von der Örtlichkeit. Es kam zu keiner Geldübergabe. Der Taxifahrer wurde nicht verletzt. Im Nachgang wurde durch den Taxifahrer festgestellt, dass ein Täter während der Tatausführung mit einem spitzen Gegenstand einen Reifen zerstochen hat.

Die beiden Tatverdächtigen sollen 170-180 cm groß gewesen sein, schlank, und sollen akzentfreies Deutsch gesprochen haben. Beide haben schwarze Masken mit Sehschlitzen getragen.

Wer kann weitere Angaben zu Tat oder den Tätern machen? Hinweise nimmt die Polizei in Kamen unter 02307-921-3220 oder 9210 entgegen.